

# Inhalt

<b>I. Editorial</b> .....	7
Einleitung, <i>Axel Murswieck</i> .....	9
<b>II. Konzeptionelle Grundlagen des Bedarfs, der Verwendung und der Evaluation wissenschaftlichen Wissens</b> .....	15
<i>Renate Mayntz</i> , Politikberatung und politische Entscheidungsstrukturen: Zu den Voraussetzungen des Politikberatungsmodells .....	17
<i>Klaus Lenk</i> , Programmforschung und Regierungspraxis – Rahmenbedingungen, Ertrag und Zukunftsperspektiven .....	31
<b>III. Funktion und Folgen institutioneller Politikberatung</b> .....	47
<i>Edda Müller</i> , Zur Verwendung wissenschaftlicher Ergebnisse in der Umweltpolitik. Ein Kommentar aus der Regierungspraxis .....	49
<i>Klaus Jürgen Henning</i> , Beratung der Politik durch das Bundesgesundheitsamt .....	59
<i>Werner Salz</i> , Politikberatung im Bundesministerium für Forschung und Technologie .....	73
<i>Thomas Petermann</i> , Das Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag: Innovation oder Störfaktor? .....	79
<b>IV. Alte und neue Strategien der Nutzung von Wissenschaft in der Regierungsorganisation</b> .....	101
<i>Axel Murswieck</i> , Wissenschaftliche Beratung im Regierungsprozeß .....	103
<i>Klaus König</i> , Zur Nutzung der Wissenschaft beim Regieren .....	121
<i>Klaus-Eckart Gebauer</i> , Ministerialverwaltung und Wissenschaft – aus der Sicht einer Staatskanzlei .....	131

<b>V. Das Verhältnis von Wissenschaft und Politik im Bezugsfeld von internem und externem Sachverstand .....</b>	<b>157</b>
<i>Werner Jann, Wissenschaftler in der Regierung – Advokaten der Verwissenschaftlichung der Politik .....</i>	<i>159</i>
<i>Winand Gellner, Politikberatung durch nichtstaatliche Akteure – Verwissenschaftlichung von Politik?.....</i>	<i>175</i>
<i>Albrecht Zunker, Selbstverständnis und Wirksamkeit externer Politikberatung .....</i>	<i>193</i>